



**A**ntonio Freiherr von Pretis-Cagnodo gibt im eigenen, sowie im Namen seiner Gattin Alexandra Freifrau von Pretis-Cagnodo geb. Freiin Stummer von Tavarnok, seiner Schwägerin Zdenka Freifrau von Pretis-Cagnodo geb. Freiin von Rumerskirch, seiner Schwester Marie Freifrau von Fiedler geb. Freiin von Pretis-Cagnodo, seiner Schwägerin Johanna Freifrau von Pretis-Cagnodo geb. Kurzweil, seines Schwagers Constantin Freiherrn von Fiedler und seines Sohnes Sisinio Freiherrn von Pretis-Cagnodo, sowie aller übrigen Verwandten Nachricht von dem Ableben seines innigstgeliebten Bruders

Sr. Exzellenz des hochwohlgeborenen Herrn

## Sisinio Freiherrn von Pretis=Cagnodo

Sr. k. u. k. Apostolischen Majestät wirklicher Geheimer Rat,  
Sektionschef im k. k. Ministerium des Innern,

k. k. Rittmeister i. d. E. des k. k. Landwehr-Ulanen-Regimentes Nr. 5

Ritter des Ordens der Eisernen Krone II. Klasse, des österr. kaiserl. Leopold-Ordens und des souveränen  
Malteserritter-Ordens etc. etc.

welcher, versehen mit den Tröstungen der heiligen Religion, am heutigen Tage, um 5 Uhr nachmittags, nach längerem Leiden im 55. Lebensjahre sanft entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird im Mausoleum der Pfarrkirche zu Unserer lieben Frau bei den Schotten aufgebahrt, Dienstag den 11. November 1913, um 3 Uhr nachmittags, in der Kirche daselbst eingeseget und sodann auf dem Ortsfriedhofe in Mauer bei Wien zur ewigen Ruhe bestattet.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag den 14. d. M., um 11 Uhr vormittags, in obgenannter Pfarrkirche gelesen.

Wien, am 8. November 1913.